

Verlag Heinrich Keller / Frankfurt a. M.

Auslieferung durch die Frankfurter Verlags-Anstalt A.-G., Frankfurt a. M., Grüneburgweg 98

Ⓜ

Sobald erscheint im

45.—49. Tausend

Friedrich Stolke

Gedichte in Frankfurter Mundart

Erster Band

Gebunden M. 16.50

❖

Gesammelte Werke Band I—V gebunden M. 75.—

Friedrich Stolke ist ein Humorist in des Wortes bester Bedeutung. Jeder, der sich seine Werke näher anschaut, wird eine Fülle von gediegenem Humor, Geist und Witz finden und den Frankfurter Lokaldichter schätzen lernen. (Dresdner Anzeiger.) Er gehört zu jenen Dialektdichtern, die es verdienen, Eigentum des ganzen deutschen Volkes zu sein. Er behandelt den Frankfurter Dialekt in einer Weise, die seine Dichtung jedem Deutschen leicht verständlich macht. (Hamburger Correspondent.) Er weiß die Situationskomik wie diejenige des überraschenden Ausdrucks mit gleicher Sicherheit zu unwiderstehlicher Wirkung zu bringen —; und er hat noch eine Eigenschaft, die ihn über das humoristische Genre hinaushebt und zum wirklichen Volksdichter stempelt: Herzenswärme.

Diese Dichtungen erheben sich weit über das Lokale.
Sie sind Gemeingut der Deutschen, wie die Werke
Klaus Groths und Fritz Reuters oder wie Hebels
Alemannische Gedichte. (Gartenlaube.)